

# Anleitung

## Badesalz selber machen mit Blüten und Ölen

Für ein Glas selbstgemachtes Badesalz benötigst du folgende Zutaten:

- Meersalz
- getrocknete Blüten bzw. Blütenblätter (am besten Rose oder Lavendel)
- ätherische Duftöle
- dekorative Gläser mit Deckel

### 1. Das richtige Salz für selbst gemachtes Badesalz

Fülle das Salz in ein hübsches Glas. Einweckgläser eignen sich zum Beispiel hervorragend dafür, aber auch alte Marmeladengläser. Wichtig ist, dass du es luftdicht verschließen kannst, sonst zieht das selbst gemachte Badesalz die Luftfeuchtigkeit an und beginnt zu klumpen.

### 2. Ätherisches Öl hinzufügen

Tröpfle ein paar Tropfen eines ätherischen Öls dazu. Z.B. Lavendelöl, Mandarinenöl oder Rosenöl

Rühre nun vorsichtig um, bis keine Klumpen mehr zu sehen sind und sich das Öl gut verteilt hat.

### 3. Blüten und Gewürze hinzufügen

Du kannst auch getrocknete Blüten und Blütenblätter oder Gewürze zu deinem Badesalz hinzufügen. Du brauchst dich dabei nicht auf eine Sorte festzulegen, sondern kannst Farben, Gerüche und Eigenschaften kombinieren. Besonders gut eignen sich getrockneter Lavendel, Rosenblüten, Melisse, Kamille, Lindenblüten oder Malvenblüten.

Mische diese unter das Salz, bis alle Blüten gleichmäßig verteilt sind.

### 4. Badesalz verpacken

Jetzt kannst du das Glas mit dem selbst gemachten Badesalz luftdicht verschließen und hübsch verpacken.